

Protokoll des öffentlichen AStA-Plenum vom 23.05.2018, 12:00 Uhr bis 14:08 Uhr

Anwesende Ulli (Kultur und Diversity), Finn (Vorsitz), Lars (Fachschaftenreferent), Liam
Referent*Innen: (Öffentlichkeitsarbeit), Jan (Ökologie und Tierschutz), Roxy (Öffentlichkeitsarbeit), Klara
(Hochschulpolitik), Nikolaus (Finanzreferat), Anna (Finanzreferat), Paula (Soziales und Bildung),
Maike (Hochschulpolitik), Anna Katinka (Hochschulpolitik) (ab 12:56)

Gäste:

Sitzungsleitung: Finn

Protokollant*In: Nikolaus

Anmerkung: Abstimmungen werden in der Form (Fürstimmen/Enthaltungen/Gegenstimmen) protokolliert.

- TOP 1** **Feststellung der Beschlussfähigkeit**
Der Vorsitz stellt die Beschlussfähigkeit fest.
- TOP 2** **Vorstellung und Begrüßung**
Der Vorsitz begrüßt die Anwesenden. Was ist euer Eindruck vom FH-AStA?
- TOP 3** **Wahl einer Redeleitung und eines*r Protokollant*in**
Finn übernimmt die Redeleitung. Nikolaus erklärt sich bereit, Protokoll zu schreiben. Stehende Akklamation.
- TOP 4** **Bestätigung älterer Protokolle**
- a) Über das Protokoll vom 23.4. von Finn wird abgestimmt (5/6/0), auf Grund der Enthaltungsmehrheit wird die Abstimmung wiederholt, (7/4/0).
 - b) Das Protokoll vom 30.4. von Anna-Katinka wird unter der Voraussetzung beschlossen, dass die ersten drei TOPs mit Informationen gefüllt werden.
 - c) Das Protokoll vom 7.5. von Jessica wird bestätigt. (8/3/0)
- TOP 5** **Dringlichkeitsanträge**
Es liegen Dringlichkeitsanträge vom Öffref vor. Liam begründet die Dringlichkeit dadurch, dass der Monat bald endet und dies bereits für den nächsten Monat gelten sollte. Da beide verknüpft sind, wird die Dringlichkeit geschlossen abgestimmt. Die Dringlichkeit wird angenommen. (8/2/0)
- TOP 6** **Feststellung der Tagesordnung**
Folgende Tagesordnung wird festgestellt:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Vorstellung und Begrüßung
3. Wahl einer Redeleitung und eines*r Protokollant*in
4. Bestätigung älterer Protokolle
 - a. 23.4. (Finn)
 - b. 30.4. (Anna)
 - c. 7.5. (Jessica)
5. Dringlichkeitsanträge
 - a. Änderung der internen Richtlinie für Kleinstanschaffungen
 - b. Erstattung Facebook Öffref
6. Feststellung der Tagesordnung
7. Termine
8. Anträge auf Einrichtung oder Verlängerung von Projektstellen
 - a. Macht. Recht. Gesellschaft
 - b. Baracken-Verlängerungen (4 Anträge)
 - c. Ausschreibung Treibgut
9. Finanzanträge
 - a. (rstattung Facebook
10. Antrag zur Schließung der Druckerei
11. Beanstandung eines Beschlusses des letzten Plenums
12. Änderung der internen Richtlinie für Kleinstanschaffungen
13. Öffentlichkeitsarbeit
14. Updates der Referate
15. Thema der Dienstbesprechung für die kommende Woche
16. Sonstiges

TOP 7

Termine

- a) 28.5. StuPa F2, 18.00, letzte Sitzung dieser Legislatur
- b) 14.6. Diskussionsrunde mit Landespolitikern zum Hochschulpolitik
- c) 4.6. 20:00 Pubquizz im F24
- d) 13.6. Bücherflohmarkt der FS Geschichte 10 - 14 Uhr am F-Haus
- e) 19.6. Elefantenrunde von RadioQ 19:00
- f) 23.6. „Lass mich doch denken“ Demo

TOP 8

Einrichtung oder Verlängerung von Projektstellen

a) Projektstelle „Macht.Recht.Gesellschaft“

Die Projektstelle organisiert verschiedene Vorträge und einen Lesekreis. Als Themen sind derzeit u.a. angedacht Polizeigesetz NRW, Racialprofiling. Die PS soll für weitere 3 Monate für 2 Personen verlängert werden, welche je 50€ erhalten.

Der Antrag auf Verlängerung der Projektstelle wird angenommen. (11/0/0).

b) Projektstelle „Baracke“

Die PS Baracke kümmert sich um die vielfältigen Aufgaben, die im Bezug auf die Verwaltung der Baracke anfallen. Die Projektstelle soll für 4 Personen, die jeweils 125€ erhalten, von Juni bis September verlängert werden. Eine Person (nicht die Stelle) ist neu, sie hatte sich auf die Ausschreibung der Stelle gemeldet.

Der Antrag auf Verlängerung der Projektstelle wird angenommen (11/0/0).

c) Projektstelle „Treibgut“

Der*die Projektstelleninhaber*in wird sich in absehbarer Zeit zurückziehen, die PS wird deswegen ausgeschrieben.

Liam stellt einen Antrag an die Geschäftsordnung, den Tagesordnungspunkt 12 „Änderung der internen Richtlinie für Kleinstanschaffungen“ vorzuziehen. Keine Gegenrede.

TOP 12

Änderung der internen Richtlinie für Kleinstanschaffungen

Liam erläutert, dass das Öffref. durch Werbung auf Socialmedia oft den 100 € Rahmen sprengt. Dieses Geld wird in der Regel von ihm ausgelegt. Um ihm schneller sein Geld erstatten zu können, bzw. nicht Geld über längere Zeiträume auslegen zu müssen beantragt er eine Änderung der Richtlinie, um eine Ausnahme für Socialmediawerbung zu schaffen.

Anna fragt nach dem System der Facebookwerbung, Liam erläutert die verschiedenen Verfahren, die möglich sind. Beispiel: Für Veranstaltungen werden in der Regel 15€ investiert, bei der Videoreihe wurde für 6 Videos 80€ investiert. Für die Wahlwerbekampagne sollen, wie beschlossen, bis zu 500€ investiert werden.

Roxy ergänzt, dass die Erstattung/Vorstreckung in der Tat ein Problem ist.

Die Änderung der Richtlinie wird angenommen (9/3/0)

TOP 9

Finanzanträge

a) Finanzanträge „Erstattung Facebookwerbung“, Öffentlichkeitsreferat

Liam erläutert, dass auf Grund enormer Veranstaltungsdichte und anderer Aktionen die 100€ Grenze bei Facebookwerbung überschritten wurde, sodass er um die Erstattung von 54,05€ bittet. Die Rechnungen erscheinen nicht monatlich, sodass eine Beantragung im Vorfeld schwierig ist.

Der Finanzantrag wird angenommen. (12/0/0).

TOP 10

Druckerei

Anna verliest den auf der Dienstbesprechung erarbeiteten Antragsvorschlag. Anna berichtet von der Dienstbesprechung, dass man sich einig war, die Druckerei zu schließen. Allerdings sind noch verschiedene Fragen offen, die geklärt werden sollten auch mit anwaltlicher Hilfe, um Fehler zu vermeiden. Es soll nochmals mit den Mitarbeiteten gesprochen werden. Sind die wichtigsten offenen Fragen geklärt, werden entsprechende Anträge ins StuPa gehen.

Jan stellt einen Änderungsantrag.

Uli übernimmt diesen Änderungsantrag.

Der Antragstext lautet nun wie folgt:

„Die Druckerei wird auf eine sozialverträgliche und wirtschaftliche Weise zeitnah geschlossen. Das Plenum wird auf dem Laufenden gehalten. Alternative Nutzungskonzepte sollen erarbeitet werden. Sobald ein belastbares Konzept entwickelt wurde, wird das StuPa vorschriftsgemäß eingebunden.“

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

TOP 11

Beanstandung eines Beschlusses des letzten Plenums

Anna-Katinka stellt einen Antrag auf Ausschluss der Öffentlichkeit.

Keine Gegenrede. Die Öffentlichkeit wird um 13:07 ausgeschlossen.

Die Öffentlichkeit wird um 13:29 wiederhergestellt.

Es wird über die Aufhebung des Beschlusses abgestimmt. Mit (5/3/4) wird der Beschluss aufgehoben.

TOP 13

Öffentlichkeitsarbeit

- a) Anna-Katinka bietet Hilfe beim Bewerben der Demo an und bittet dafür um Ratschläge. Roxy verweist auf Jana, die sich zunächst um Plakate und andere Materialien kümmern würde. Sobald dies vorhanden ist, kann ein weiterer Werbeprozess geplant werden.
- b) Jan hofft ab nächster Woche Werbung für die Podiumsdiskussion machen zu können. Roxy schlägt vor zunächst sich an Jana zu wenden und sobald das Material vorhanden ist, sich eingehender mit dem Werbeprozess zu beschäftigen.
- c) Uli weist darauf hin, dass man auf Facebook keine Leute mehr markieren darf (#Datenschutzrichtlinie). Auch Aufrufe zum markieren sind nicht in Ordnung.

- a. Finn wird sich in den nächsten Tagen in die Richtlinie einarbeiten, sieht aber keine größeren Probleme für uns.
- b. Roxy macht sich auch keine Gedanken über die Richtlinie, die Universität wirkt sehr entspannt.
- d) Anna weist darauf hin, dass im Zuge des Hörsaalslams Fehlinformationen kursieren, Uli kümmert sich darum, dass diese richtig gestellt werden.

TOP 14

Updates der Referate

- a) Finanzreferat:
 - a. Nikolaus berichtet für das Finanzreferat von einem Treffen mit der Rechtsaufsicht. Die beantragten Änderungen der Ordnungen sollen demnächst passieren.
 - b. Anna berichtet, dass dem ZWA 10 Euro anstatt Essenpauschale für Wahlhelfer vorgeschlagen wurde. Weiterhin berichtet sie von einem unproduktiven Treffen mit dem FH-AStA. Alle sind herzlich zum nächsten Treffen eingeladen.
- b) Referat für Hochschulpolitik:
 - a. Maike berichtet für HoPo, dass sie und Klara derzeit am StuPaMat, den Gewinnen für die Verlosung und dem Pubquiz arbeitet. Anna kümmert sich um die Demo.
- c) Referat für Kultur und Diversity:
 - a. Ulli berichtet, dass helfende Hände für den Hörsaalslam benötigt werden (Montag). Sie stehen in Kontakt mit den WWU Baskets und Preußen wegen einer möglichen KuSeTi-Partnerschaft.
- d) Vorsitz
 - a. Finn berichtet, dass er der Zeit die Konformität unserer Angebote mit der Datenschutzverordnung überprüft.
- e) Fachschaftenreferat
 - a. Lars berichtet, dass die die Homepage noch überarbeiten müssen und Vernetzung mit der Studienberatung vertreiben.
- f) Referat für Öffentlichkeitsarbeit
 - a. Liam berichtet, dass nachher für die Wahlkampagne gefeiert wird. Auch wurden verschiedene Vorlesungen für Wahlaufrufe kontaktiert. Wahlerklärvideo und Präsentationen werden vorbereitet.

g) Referat für Ökologie und Tierschutz

- a. Jan berichtet, dass auch über die Feiertage die Kistenbestellungen stabil blieben. Die Vortragsreihe ist soweit fertig und soll aber nächster Woche beworben werden.

TOP 15 Thema der kommenden Dienstbesprechung

Die Dienstbesprechung am Donnerstag entfällt, da noch Informationen für die Website besprochen werden müssen.

TOP 16 Sonstiges

- e) Keine Punkte.

Das Plenum wird um 14:08 geschlossen.

Für die inhaltliche und formale Richtigkeit: Nikolaus Ehbrecht